

Amt Brück

Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung des Amtsausschusses Brück vom 06.03.2019

Tagungsort: im Sitzungssaal der Amtsverwaltung, Ernst-Thälmann-Straße 59 in Brück

Beginn: 19.02 Uhr Ende: 20.22 Uhr

Teilnehmer

Anwesend:

Frau Marion Urban
Herr Sascha Klemroth
Herr Matthias Schimanowski
Frau Barbara Borsutzky
Herr Ottheiner Kleinerüschkamp
Frau Edda Haage
Herr Roland Hoffmann
Herr Ralf Werner
Herr Andreas Kreibich
Herr Nino Winkelmann
Frau Renate Krüger
Herr Jens Mahlow

Abwesend:

Herr Mathias Ryll (entsch.)
Herr Ulf Dingelstaedt (entsch.)
Herr Volkmар Paul (entsch.)

vom Amt anwesend: Herr Köhler (AD), Herr Nissen (FB I), Frau Boese (FB II),
Frau Jahn (FB III), Frau Zabel (PR), Frau Brauns (WiFö),
Herr Paul (AWF), Frau Majok (Sitzungsdienst),
Frau Schulze (Protokollantin)

Gäste: Frau Heinz (Firma EBP Deutschland GmbH Berlin)

Pressevertreter: Frau Mühlh (MAZ)

Bestätigte Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung sowie der Anwesenheit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Information zu wesentlichen Angelegenheiten des Amtes
5. Bericht des Hauptverwaltungsbeamten aus der Verwaltung

6. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der vorangegangenen Sitzung
7. Einwohnerfragestunde
8. Behandlung von Anfragen von Amtsausschussmitgliedern
9. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung vom 18. Februar 2019
10. Vorstellung der Firma EBP Deutschland GmbH
11. **A-00-158/2019** Ausschreibung eines Entwicklungskonzeptes für das Amt
Beschlussvorlage Brück
12. **A-10-157/2019** Ausschreibung und Ankauf MTW Borkheide
Beschlussvorlage
13. **A-10-160/2019** Sachstand zum Gefahrenabwehrbedarfsplan des Amtes Brück
Mitteilung
14. **A-10-159/2019** Mitteilung zur zukünftigen ÖPNV-Versorgung des Amtes Brück
Mitteilung

II. Nichtöffentlicher Teil

Niederschrift

I. Öffentlicher Teil

zu TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Der 2. Stellvertreter des Vorsitzende des AA, Herr Werner, eröffnet um 19:02 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er begrüßt als Gast, Frau Heinz von der Firma EBP Deutschland GmbH Berlin zum TOP 9.

zu TOP 2. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung sowie der Anwesenheit

Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Durch die Anwesenheit von 12 AA-Mitgliedern ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

zu TOP 3. Feststellung der Tagesordnung

Der AD zieht den TOP 18 BV A-10-161/2019 Personalangelegenheit Einstellung Fachbereichsleiter Bauen zurück.

Zu TOP 13 A-10-160/2019 Sachstand zum Gefahrenabwehrbedarfsplan des Amtes Brück wird mündlich berichtet. Die Mitteilung zum Gefahrenabwehrbedarfsplan liegt nicht vor. In der nächsten Amtsausschusssitzung am 13. Mai 2019 wird die Beschlussvorlage zum Gefahrenabwehrbedarfsplan vorliegen.

Es wird über die geänderte TO abgestimmt: TOP 18 wird zurückgezogen und zu TOP 13 erfolgt eine mündliche Berichterstattung.
Die Abstimmung erfolgt einstimmig mit 12 Ja-Stimmen.

zu TOP 4. Information zu wesentlichen Angelegenheiten des Amtes

Der AD fasst in seiner Berichterstattung den TOP 4 und TOP 5 zusammen.

Die Informationen aus den Fachbereichen wurden allen AA-Mitgliedern zu Beginn der Sitzung als Tischvorlage ausgeteilt.

Der AD informiert aus dem Bereich Wirtschaftsförderung/Öffentlichkeitsarbeit und Tourismus zu den bewilligten und beantragten Fördermitteln. Einige Fördermittelanträge befinden sich noch in Prüfung und es erfolgt eine Info zu den abgelehnten Anträgen.

Der Tourismusverein Zauche-Fläming e.V. lädt zu seinem 6. Frühlingsfest am 27. April 2019 von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr ein. Das Fest findet in diesem Jahr in Golzow auf der Festwiese an der "Alten Brennerei" statt.

Aus dem Fachbereich I wird kurz zu folgenden Themen berichtet:

- Umbau Netto-Komplex,
- Lärmschutzgutachten Skatepark Brück befindet sich in Erarbeitung,
- am 27.02.2019 fand ein erstes Gespräch mit der Stadt Bad Belzig und dem Amt Wusterwitz bzgl. Intensivierung der interkommunalen Zusammenarbeit und der Erarbeitung eines gemeinsamen Konzeptes für einen Bürgerservice im ländlichen Raum statt,
- die Haupt- und Einwohnerbeteiligungssatzungen der amtsangehörigen Gemeinden sowie der

Amtsverwaltung werden überarbeitet,

- der Bahnhof Brück wurde Ende des Jahres 2018 durch die Stadt Brück erworben,
- mit der Auslieferung des TSF-W für die Ortswehr Cammer wird im März 2019 gerechnet,
- zu den aktuellen Stellenausschreibungen.

Der Bericht aus dem Fachbereich II erfolgt zum Stand der Haushaltsplanungen 2019 und zum Mahnwesen.

Weiterhin wird zu Grundstückskaufverträgen in 2018 und zur Grundstücksbewirtschaftung 2018 informiert.

Der Bericht aus dem Fachbereich III umfasst den Stand der Baumaßnahmen im Hoch- und Tiefbau. Weiterhin aus dem Bereich Straßenbaubeiträge und aus dem Standesamt berichtet.

zu TOP 5. Bericht des Hauptverwaltungsbeamten aus der Verwaltung

Der Bericht wurde bereits unter TOP 4 gegeben.

zu TOP 6. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der vorangegangenen Sitzung

Im nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung wurde keine Beschlüsse gefasst.

zu TOP 7. Einwohnerfragestunde

Herr Dr. Klenke bemerkt, dass bzgl. eines Entwicklungskonzeptes eine Zusammenarbeit mit Bad Belzig und den anderen Kommunen erfolgen sollte.

Der AD teilt dazu mit, dass es bereits Absprachen mit dem Bürgermeister von Bad Belzig gab. Die 5 Kommunen im Mittelbereich sind sich einig, eine gemeinsames Entwicklungskonzept zu erstellen. Dazu muss ein Planungsbüro beauftragt werden.

Die interkommunale Zusammenarbeit im Mittelbereich ist aktiv.

Herr Hoffmann spricht die Sanierung der Krieggräberanlagen in Brück an.

Herr Nissen teilt dazu mit, dass im Hauptausschuss der Stadt Brück darüber beraten wurde und eine Antwort werde in der Stadtverordnetenversammlung erfolgen.

zu TOP 8. Behandlung von Anfragen von Amtsausschussmitgliedern

Anfragen liegen nicht vor.

zu TOP 9. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung vom 18. Februar 2019

Herr Werner schlägt vor, die Bestätigung der Niederschrift in die nächste Sitzung zu verschieben, weil diese erst heute als Tischvorlage ausgeteilt wurde. Dem Vorschlag wird einstimmig mit 12 Ja-Stimmen zugestimmt.

zu TOP 10. Vorstellung der Firma EBP Deutschland GmbH

Frau Heinz erläutert das Entwicklungskonzept an Hand einer Powerpointpräsentation. Die Präsentation wurde den AA-Mitgliedern als Tischvorlage ausgeteilt.

Herr Werner bedankt sich bei Frau Heinz für ihren Vortrag.

Von den AA-Mitglieder werden Fragen zum vorgestellten Konzept gestellt, die von Frau Heinz beantwortet werden. Es wird angemerkt, dass bei einem Konzept in diesem großen Ausmass der Abschluss von Kooperationsverträgen von Vorteil wäre.

Frau Heinz meint, dies sei ein sinnvoller Ansatz, denn es wurde noch kein Konzept für ein Amt erstellt. Die Idee mit aufzunehmen sei wichtig.

Frau Heinz erklärt, dass bei der Beantragung von Fördermitteln aus dem Programm der Städtebauförderung die Vorlage eines Entwicklungskonzeptes (ISEK) Bedingung sei.

Der AD teilt dazu mit, dass in der Bürgermeisterrunde bereits über die Erarbeitung eines gemeinsamen Konzeptes beraten wurde. Bei der Beantragung von Fördermitteln wurde des Öfteren auf ein Entwicklungskonzept verwiesen.

Der AD bedankt sich bei Frau Heinz für die Vorstellung des Projektes.

zu TOP 11. **Ausschreibung eines Entwicklungskonzeptes für das Amt Brück**
A-00-158/2019
Beschlussvorlage

Der AD erläutert die BV.

Herr Kreibich meint, in der Begründung solle Integriertes Stadtentwicklungskonzept (INSEK) durch Integriertes Entwicklungskonzept für das Amt Brück (IEK_AB) ersetzt werden.

Herr Werner bittet um Abstimmung der BV.

Anwesende	:12
Ja-Stimmen	:12
Nein-Stimmen	:0
Enthaltungen	:0
befangen	:0
Abstimmung	:beschlossen

zu TOP 12. **Ausschreibung und Ankauf MTW Borkheide**
A-10-157/2019
Beschlussvorlage

Der AD erläutert die BV.

Frau Krüger weist darauf hin, dass die Beschaffung des MTW für Borkheide vorbehaltlich des Gefahrenabwehrbedarfsplanes erfolgen solle.

Die Mitteilung Sachstand zum Gefahrenabwehrbedarfsplan des Amtes Brück (TOP 12) wurde zwischenzeitlich als Tischvorlage ausgeteilt.

Der AD erklärt, dass der Beschluss zum Gefahrenabwehrbedarfsplan des Amtes Brück werde in der nächsten Sitzung zur Abstimmung vorgelegt.

Es erfolgt die Abstimmung der BV.

Anwesende	:12
Ja-Stimmen	:12
Nein-Stimmen	:0
Enthaltungen	:0
befangen	:0
Abstimmung	:beschlossen

zu TOP 13.
A-10-160/2019
Mitteilung

Sachstand zum Gefahrenabwehrbedarfsplan des Amtes Brück

Der AD erläutert die Mitteilung. Diese Mitteilung liegt jetzt allen vor. Herr Ryll nahm an der Beratung auch teil und ist in der Mitteilung nicht mit aufgeführt.
Herr Mahlow gibt ebenfalls noch einige Informationen zum Gefahrenabwehrbedarfsplan.
Herr Kleinerüschkamp bittet um eine zeitnahe Übergabe der BV mit dem Gefahrenabwehrbedarfsplan.

zu TOP 14.
A-10-159/2019
Mitteilung

Mitteilung zur zukünftigen ÖPNV-Versorgung des Amtes Brück

Der AD übergibt das Wort an Herrn Nissen.
Herr Nissen informiert über das Verkehrskonzept des Landkreises. Leider werden nur die Linien der privaten Busunternehmen untersucht. Es wird eine deutliche Verbesserung geben, wenn der Kreistag dem zustimmt. Eine feste Anbindung zwischen Brück und Golzow wird es geben, damit die Schüler die Busse nutzen können. Wahrscheinlich schon mit Beginn des neuen Schuljahres.

Herr Schimanowski bedankt sich bei der Verwaltung, bei Herrn Nissen und Herrn Köhler für den Einsatz beim Verkehrskonzept.
Herr Nissen erklärt, dass der Bahnhof Baitz nicht mit einbezogen wurde.
Dazu bemerkt Herr Kleinerüschkamp, dass der Verkehrsausschuss darüber Bescheid wisse und werde mit einfließen.


Die Busverbindung zwischen Golzow und Brück werde voraussichtlich bereits zum Schuljahresbeginn im August 2019 eingerichtet werden. Die Bereitschaft der Firma Wetzel liegt vor.

Der AD bemerkt, es wurde nochmals intensiv darauf hingewiesen, dass die Schüler im Amtsgebiet die Möglichkeit haben müssen die Schule in Brück zu erreichen.
Auf die Frage, wie es mit den Kosten aussieht, teilt Herr Kleinerüschkamp mit, der Schultransport ist abgesichert, die Kosten übernimmt der Landkreis Potsdam-Mittelmark.

Ende des öffentlichen Teils: 20:22 Uhr

Herr Mahlow verlässt den Raum.

II. **Nichtöffentlicher Teil**


Ralf Werner
2. Stellv. Vorsitzender AA
22.03.2019

Anita Schulze
Protokollantin